Christiane Hansmann (Autor)

Ohne Worte

Auf dem Weg in Deine eigene Authentizität

https://cuvillier.de/de/shop/publications/8193

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: https://cuvillier.de

Kapitel 1

Der Anfang und das Ende im Kreis der Vollkommenheit

Der Anfang/Kapitel 1 ist erst zu verstehen, sobald du alle Erfahrungen/das Buch durchlaufen/gelesen hast. So dient Kapitel 1 dem Kapitel 9 als Spiegel.

ES, der Geburtsort eures unseres Universums.
ES kollabierte in sich und gebar den Geist. Der Geist gebar aus sich selbst heraus Materie und wurde zur Quelle, zu Gott. ES flimmerte, es hatte sich Energie gesammelt. So entlud sich der Geist und Materie entstand.
Gott wurde erst zu Gott, als er Materie erschuf.
Der Geist Gottes, eure unsere Quelle, ergießt sich in die Unendlichkeit und kollabiert wieder in sich selbst. Eine Welle des Auswurfs folgt der Welle der Rückkehr in den Geist Gottes, weiter in ES, folgt der Welle des Auswurfs, folgt der Welle der Rückkehr in den Geist Gottes, weiter in ES.
Der Ausdruck wird geboren und der Ausdruck stirbt.
ES bleibt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.
Gebären und sterben sind Prozesse des Ausdrucks, nicht des Seins. Das Sein ist. Das Sein ist prozesslos. Das Sein ist.

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

ES durchdringt alle Universen mit seiner Energie. ES ist alle Universen.
Der Geist findet in der Unendlichkeit aller Universen seinen Ausdruck.
ES ist.

Zustände werden von euch personifiziert. Doch sind es nur Zustände. Der Zustand Gott, eure unsere Quelle, unterliegt ebenso den Gezeiten. Die Gezeiten Gottes, Ebbe und Flut, bestimmen die Wellen, die jedem Wesen zugeführt werden. Es sind Wellen der Quelle, Wellen Gottes.
Die Ausschüttung des Geistes, die Materie, ist die Geburt Gottes. Gott wurde in der Flut eine Wesenheit. Eine Wesenheit besteht aus Energien mit definierten Zuständen, hineingeboren in die Unendlichkeit. Die Flut ist die Geburtsstunde. Die Ebbe ist die Todesstunde.
In der Ebbe der Energie kollabiert der Geist Gottes in ES. In dem Kollabieren wird der Geist erneut geboren, der in der Welle der Flut Materie erneut erschafft und somit Gottes Wesen auferstehen lässt. Die Flut des Geistes ist als Geburtsstunde Gottes zu erkennen.
ES ist definitionslos und doch alles.
Der Fluss des Lebens geht mit den Wellen der Energien. Erspürt die Wellen der Energien, es wird Heilung in die Materie bringen. Ja, alles ist Energie. Doch im Strom der Energien gibt es Zustände verschiedenster Formen. Energien durchdringen und sie vermeiden. Sie sind im Überfluss und im Minimum. Je höher das Bewusstsein, desto mehr Energien können euch in der Grundenergie zur Verfü-

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

gung stehen. Der, der sie erspürt und in sie eintaucht, kann sie sich zunutze machen. Dieses Wesen fließt mit dem Strom ohne Widerstand. Den Gezeiten unterliegt jedes Wesen, denn ihr seid geboren aus Gottes Geist.
Ihr seid Ausdruck des Geistes, geboren aus ES. Ihr seid ES. Im ES, in der Leere, die keine Leere ist und kein ES, ein Nichts und doch alles ist, das seid ihr, das sind wir, das ist unendlich.

Wählt aus, definiert euch mit dem, was ihr seid, aber wisst, dies seid ihr nicht. Ihr seid nichts und doch alles im unendlichen Tanz des Lebens. Das Leben ist. Es ist auch ohne, dass ihr es als Sehender seht, als Hörender hört, als Sprechender aussprecht. Eure Wahrnehmung kreiert nicht das Leben. Ihr seid auch ohne euren Beobachter, euren Kritiker, euren Vermeider, euren Bewusstnehmer, euren Beurteiler.
Versucht nicht zu erfassen, wer ihr seid. Seid. Fließt aus euch selbst heraus. Öffnet eure Türen und lasst die Energien hindurch, die durch euch möchten. So erwacht ihr in eurer eigenen Authentizität. Seid. Fließt mit eurem Sein. Hier ist die Erfüllung eures Seins.
Fürchtet euch nicht, denn es ist bereits und wird immer sein. Versucht nicht zu werden, der ihr seid, denn ihr seid.
Ihr seid und werdet immer sein. In Ewigkeit. Amen.

All das, was euch an die Hand gegeben wird, sind Werkzeuge. Werkzeuge, um die Einfachheit des Seins zu sein.
Nutzt die Werkzeuge, die euch ansprechen. Es sind Werkzeuge, es sind Konzepte. Konzepte sind Wege, um euch da zu erreichen, wo

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

ihr euch befindet. Wisset darum, dass es Konzepte sind, identifiziert euch nicht mit diesem Konzept, denn es sind Konzepte auf eurem Weg des Seins.
Selbst den Weg gibt es nicht, er ist kreiert in der Dimension Zeit und ist ein Konzept. Geht damit, im Wissen darum. Seid in euch. Verweilt in euch und lasst ES sein. Begebt euch hinein in das Sein des ES.
Euer Gleichmut ist eine wahre Tugend. Denn hier findet ihr die Ablösung von Identifikationen, die Ablösung von Verhaftungen aus Wesenssystemen, die Ablösung von Wertesystemen. Systeme sind ebenso Konzepte. Nutzt Konzepte, nutzt Systeme und bleibt in der Anbindung des Seins. Bleibt in der Öffnung des Gewahrseins. Selbst dieses Buch ist ein Konzept. Es sind Worte des Ausdrucks. Worte, mit denen ihr anfangt, euch zu identifizieren. Lasst die Energien der Worte durch euch fließen, schwimmt darin, lasst sie wirken, doch verhaftet nicht in diesem Ausdruck. Es sind Wörter des Ausdrucks Gottes und nicht ES.

ES an sich, ist.
Der Ausdruck seid ihr, sind wir, ist alles in der Unendlichkeit. So versteht, alles ist Ausdruck des Geistes. ES ist.
Selbst die Trennung von ES und dem Ausdruck des Geistes kann ES nicht ausdrücken, denn es gibt keine Trennung. So versteht, es gibt keinen Ausdruck, um ES zu beschreiben. ES ist.
Taucht hinein, lasst euer Ego sterben und seid.
In der Fülle des Seins ist die Leere und in der Leere ist die Fülle allen Seins. Alles ist und wird immer sein. Geht hinein in den

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

Strom des Ausdrucks und wisset, es ist der Ausdruck.
Verweile und sei im ES.
Wesen, die ihren Geist, ihren Ausdruck, frei in die Materie fließenlassen, ihre Energien frei fließenlassen, werden zu Gott. Das Erschaffen durch den Geist, vom Geist in die Materie, wird von euch als Gott bezeichnet. Gott ist der Prozess des Erschaffens über die Matrix: fokussiertes Gedankengut, Wort und Tat.

Ist der Geist in die Materie hinein geboren, trägt er das Wissen, die Wahrheit in sich. Durch ihn fließt das Licht in die Dichte der Materie. Der reine Geist ist ein Trichter, er verdichtet das Licht in die Materie hinein. Der Geist beginnt zu formen, was geformt werden möchte. Nehmt ihr euch auf der Geistigen Ebene (GE) wahr, so beobachtet ihr den Prozess des Trichters. Identifiziert euch nicht mit dem Prozess des Trichters, denn der Geist ist ein Ausdruck und nicht das ES. So seht, selbst auf der Geistigen Ebene (GE) eures Wesens existiert noch die Möglichkeit der Verhaftung. Diese Möglichkeit existiert bis hoch zu eurer unserer universellen göttlichen Quelle, weiter noch bis hin zum ES.
Energien werden geformt. Sie gehen durch ihre Formierung in den Ausdruck. Sie kreieren, sie drücken aus, sie formen auf allen Ebenen. Auch dies ist eine Verhaftung, sobald ihr euch mit einer dieser Ebenen und/oder Stufen identifiziert. So seht, euer Ausdruck findet auf der Materiellen (ME), auf der Geistigen (GE) und auf der Seelen Ebene (SE) statt. Selbst alle Stufen bis hin zur universellen Quelle, zum Geist Gottes, sind ein Ausdruck dessen, was ist.

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

Verhaftet nicht im Ausdruck. Seid ES.
ES ist die Ureinheit in der Leere, im Nichts, in der Auflösung des Ausdrucks. ES ist die Ureinheit, die Undefinition allen Seins.

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

2

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

Kapitel 2

Erlernen des Umgangs mit den Energien

1. Basiswissen über die Matrix

Die Matrix ist der Stempel eines Wesens.
Der Stempel formt die hereinströmenden Energien. Freifließende Energien empfindet ihr mit einem Gefühl der Heiligkeit. Es ist ein Gefühl innerlich ergriffen, erkannt zu sein. Ein Gefühl, genau am richtigen Ort zur richtigen Zeit zu sein. Dies ist der Moment der Heiligkeit.
Es ergreift euch und gibt euch das Gefühl, zu Hause zu sein. Zu Hause bei euch selbst zu sein, ist der Zustand, wenn Energien frei fließen dürfen. Hingabe an das eigene Wesen, die eigene Matrix, lässt zu, der zu sein, der ihr seid. Energien sind und werden immer sein.
Die Matrix befindet sich auf der Geistigen Ebene (GE), eine Kopie befindet sich auf der Materiellen Ebene (ME). Wird die Matrix auf der Materiellen Ebene (ME) beschädigt, gibt es eine Rückkoppelung in die Matrix auf der Geistigen Ebene (GE).

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

(siehe Abbildung 1)

Eine große Heilung erbringt ihr durch das Fokussieren eures Bewusstseins in die verschiedenen Ebenen, in die Bereiche des neuen Wissens.
Meditiert in die verschiedenen Bereiche hinein.
Die Matrix ist wie ein dreidimensionales Gitter in euch und um euch herum. Es gibt Knotenpunkte, die Energietore, und Energiestränge, die Energiebahnen.

(siehe Abbildung 2)

Wie die Matrix funktioniert, ist für euch nicht einfach zu erfassen. Euer Bewusstsein ist auf die Materielle Ebene (ME) fokussiert. Von dort aus ist die Matrix nicht zu erkennen.
Schult euch darin, euer Bewusstsein auf Dauer auf die Geistige Ebene (GE) zu fokussieren. Seid präsent und zu Hause auf der Geistigen Ebene (GE), in der geistigen Welt.
Die Energien strömen ein und aus an den verschiedensten Knotenpunkten, je nach Wesensmatrix. Auch hier könnt ihr euch mit keinem anderen Wesen vergleichen. In der Meditation könnt ihr euer Bewusstsein in die Matrix hinein fokussieren mit der Motivation, die Energien dürfen sich durch euer Matrixsystem ordnen und strömen, so wie es für euer eigenes System authentisch ist. So geschieht es in eurem Sinne. Im Sinne eures Wesens.

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.